

# **Update Anleitung** Universal Gateway

Stand 2022/01



# Inhalt

1	Einleitung3
2	Sicherheit4
3	Verbindung zum Gateway5
4	Update des Betriebssystems7
5	Produktunterstützung11
6	Rechtliche Hinweise11



# 1 Einleitung

Zweck dieses Dokumentes	Dieses Dokument ist eine Anl Betriebssystem-Updates für U	eitung für die sichere Ausführung eines Jniversalgateways.
	Die Versionsprüfung des aktu über die Konfigurationsoberfl HILFE / GERÄTE-INFO / dur	iellen Betriebssystems kann vorab, äche des Gateways unter chgeführt werden.
Zielgruppe	Diese Anleitung richtet sich a mit der Konfiguration von Gat automation vertraut ist.	usschließlich an Fachpersonal, welches eways in der Gebäude- und Industrie-
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Das Gateway ist ausschließlic der Gebäude- und Industrieau Daten des Gerätes vorgegeb	ch für die Kopplung von Netzwerken in utomation, mit den in den Technischen enen Anschlusswerten, vorgesehen.
Verwendete Schreibweisen und Symbole	<schaltflächen></schaltflächen>	Für Schaltflächen die im fließenden Text genannt werden müssen, wird die Schreibweise <schaltfläche> verwendet.</schaltfläche>
	REFRESH	An geeigneter Stelle werden für Schaltflächen auch grafische Symbole verwendet.
	Netzwerkbefehle, Datei- und Produktnamen	Netzwerkbefehle wie zum Beispiel <i>traceroute</i> oder <i>ping</i> werden kursiv geschrieben, Datei- und Produktnamen ebenfalls.
	Menübezeichnungen	In der Regel erfolgt die Lokalisierung

von Menüfunktionen in der Form
HAUPTMENÜ / UNTERMENÜ /

und -pfade



# 2 Sicherheit

Von Hard- und Software an sich gehen keine direkten Gefahren aus. Allerdings sind sie in ihrer Funktion als Gateway zwischen Netzwerken in Gebäudeinfrastrukturen in der Lage, das Zusammenwirken von Netzwerkkomponenten empfindlich zu stören.



# Warnung

#### Fehlkonfiguration von Hard- und Software!

Durch fehlerhafte Konfiguration von Hard- und Software können an Netzwerkkomponenten, Sensoren oder Aktoren Fehlfunktionen in der Gebäudeinfrastruktur auftreten, wie **zum Beispiel**:

- Überwachungseinrichtung, wie Brandmelde- oder Einbruchmeldeanlagen, werden deaktiviert,
- Maschinen und Lüfter laufen unerwartet an,
- Schieber und Ventile öffnen oder schließen unbeabsichtigt.

Das kann unter Umständen zu schweren Verletzungen oder zum Tod von Personen führen.

Die Konfiguration des Gateways sollte nur von Fachpersonal, welches mit der Netzwerkkonfiguration vertraut ist, vorgenommen werden!



# 3 Verbindung zum Gateway

#### Webserver

Das Gateway verfügt über einen integrierten Webserver. Er stellt die Konfigurationsoberfläche in Form von Webseiten bereit. Darüber kann das Gateway konfiguriert werden.



Änderungen müssen mit <Speichern> gesichert werden. Nach Änderungen der Netzwerkkonfiguration ist gegebenenfalls ein Neustart des Gateways notwendig.

#### **Hinweis**

# 🛑

Um mit dieser Anleitung konform zu gehen, ist die Sprache des Webservers durch klicken des Symbols auf Deutsch einzustellen.

Der Webserver ist im **Auslieferungszustand** über folgende Angaben zu erreichen:

IP-Adresse	169.254.0.1
Subnetzmaske	255.255.0.0
Benutzername	gw
Passwort	GATEWAY

NetzwerkverbindungZur Konfiguration wird das Gateway über ein Netzwerk mit dem<br/>Computer verbunden.

Die LAN-Verbindung des Computers muss passend konfiguriert sein. Für eine manuelle Netzwerkadressvergabe ist die IP-Adresse zum Beispiel auf 169.254.0.2 festzulegen. Die Subnetzmaske muss mit der des Gateways übereinstimmen.



#### Hinweis

Wird das Gateway über ein Netzwerkkabel direkt mit dem Computer verbunden, wird die Verbindung in der Regel über <u>A</u>utomatic <u>P</u>rivate <u>IP</u> <u>A</u>dressing (APIPA) aufgebaut. Die IP-Adresse des Computers liegt dann automatisch in einem reservierten Adressbereich von 169.254.x.x und ermöglicht die direkte Verbindung zum Gateway ohne eine manuelle Netzwerkkonfiguration.

#### Konfigurationsoberfläche

C

Zum Aufrufen der Konfigurationsoberfläche wird in einem Webbrowser folgende Adresse eingegeben: http://169.254.0.1

	Hinweis
	Um die Ansichten im Webserver zu aktualisieren muss immer der REFRESH-Button genutzt werden.
)	Wird das <i>Aktualisieren-Symbol</i> des Webbrowsers genutzt, erfolgt ein Abmelden vom Webserver.

#### Anmeldung

Zur Anmeldung am Webserver sind der Benutzernamen und das voreingestellte Passwort einzugeben. Das Passwort kann über die nach Anmeldung unter ALLGEMEIN / BENUTZER /... geändert werden.





# 4 Update des Betriebssystems

Allgemein	
Dauer	Das Update dauert bis zu <b>20 Minuten</b> ab dem Neustart.
Rahmenbedingungen	Während des Updates kann das Gateway seine Funktion im Gesamtsystem nicht wahrnehmen. Entsprechende Vorkehrungen in der Anlage/Infrastruktur sind zu treffen.
Voraussetzungen	Die Stromversorgung des Gateways muss dabei <b>absolut unterbrechungsfrei</b> gewährleistet sein.
	Hinweis
	Wird die Stromzufuhr während des Update-Prozesses unter- brochen, kann es zur Beschädigung des Betriebssystems kommen.
Vorbereitung	
0. Datensicherung	Vor der Durchführung des Updates wird das Erstellen einer Datensicherung empfohlen. Damit kann die aktuelle Konfiguration des Gateways jederzeit wiederhergestellt werden. Nach Anmeldung am Gateway steht unter ALLGEMEIN / DATENSICHERUNG / Gateway Datensicherung erstellen die Möglichkeit der Datensicherung zur Verfügung.
	Mit < <b>Start&gt;</b> wird die Datei <b>ugwbackup.tgz</b> auf den Computer

Damit ist die Datensicherung abgeschlossen.

heruntergeladen.

# **1. Updatedatei**Die für das Gerät freigegebene Updatedatei (\*.upd) muss von der<br/>dafür bereitgestellten Downloadseite des Herstellers heruntergeladen<br/>werden.



Die Datei muss auf dem Computer abgelegt werden, der mit dem Gateway verbunden ist.

# Hinweis

Verwenden von nicht freigegebenen Updatedateien kann das Betriebssystem beschädigen.

# **Update-Prozess**

#### 2. Hochladen

Nach Anmeldung am Gateway steht unter

ALLGEMEIN / UPDATE / Software Update die Möglichkeit zum

Softwareupdate zur Verfügung.

Lizenz anfordern Lizenz Upgrade	Software Update	Treiber Konfiguration
Bitte laden Sie Software-Updates hier hoch. Nur originale Dateien von MBS gewährleisten einen korrekten Betrieb. Die Datei-Erweiterung muss ".upd" sein. Die hochgeladene Update-Datei wird nach einem Gateway-Neustart aktiviert. Die Konfiguration des Gateways ist davon nicht betroffen.		
Aktuelle Version:	V5_00_02	
Datei auswählen Keine ausgewählt		
		🔄 Start

Mit **<Datei auswählen>** wird die auf dem Computer abgelegte Datei übernommen.

Der Dateityp ist immer \*.upd, der Dateiname variiert abhängig von der Version und dem Gerätetyp.

Mit **Start**> wird der Update-Prozess begonnen und darf nicht mehr unterbrochen werden.

# Hinweis

Die bereits gegeben Hinweise zur störungsfreien Spannungsversorgung während des Prozesses, sind hier dringend einzuhalten!

3. Start



#### 4. Neustart

Nach dem erfolgreichen Hochladen der Updatedatei erscheint die Meldung, dass das Gateway neu gestartet werden muss.

Update 🗶
Die Update-Datei wurde erfolgreich zum Gateway übertragen. Zur Installation des Updates müssen
Sie das Gateway neu starten.
Wollen Sie das Gateway jetzt neustarten?
Ja Später

Der Neustart ist über die angezeigte Infobox oder über das Menü ALLGEMEIN / NEUSTART /... auszuführen.

### Hinweis

Keinesfalls darf der Neustart auf andere Weise - zum Beispiel durch Unterbrechen der Stromversorgung - durchgeführt werden!

Dieses Vorgehen kann das Betriebssystem beschädigen.

Der Neustart dauert bis zu **20 Minuten**. In dieser Zeit erfolgt die eigentliche Neuinstallation des Betriebssystems.

Während des gesamten Update-Prozesses sind wechselnde Blinkcodes oder das Ausbleiben der Status-LED zu erwarten. Das stellt keine Störungen im Ablauf dar.

Der Webserver des Gateways ist während des Update-Prozesses teilweise erreichbar. Das ist aber kein Hinweis auf ein erfolgreich abgeschlossenes Update!

Die o.g. Zeiten sind zwingend abzuwarten, bevor weitere Handlungen erfolgen!



## Hinweis

Ein Anmeldeversuch am Gateway während des laufenden Update-Prozesses kann den Ablauf empfindlich stören oder zum Scheitern bringen.

Es kann zu Beschädigungen des Betriebssystems kommen.

Nach abgeschlossenem Neustart kann die Anmeldung an der Konfigurationsoberfläche mit den ursprünglichen Anmeldedaten erfolgen.

Die Konfiguration des Gateways wird durch das Update nicht verändert.

### Hinweis

Sollte die Konfiguration nicht mehr dem Stand vor dem Update entsprechen, kann mit einer vorab erstellten Datensicherung, die Ursprungskonfiguration wiederhergestellt werden.

Das Update des Betriebssystems bleibt davon unberührt.

# Abschluss

Abschließend muss das Ergebnis des Updates überprüft werden. Das Update war erfolgreich, wenn in der Konfigurationsoberfläche unter HILFE / GERÄTE-INFO /... die neue Version angezeigt wird:

GW-Version: **z. B.** *V*5\_00\_03 OS-Version: **z. B.** *V*5\_00\_03 Letztes Update: **OK** 

Sollte das Update nicht erfolgreich verlaufen sein oder sollten weitere Fragen bestehen, wenden Sie sich bitte direkt an unsere Produktunterstützung.



	MBS GmbH	
Hersteller	Römerstraße 15	
	47809 Krefeld	
Telefon	+49 21 51 72 94-0	
Telefax	+49 21 51 72 94-50	
E-Mail	support@mbs-solutions.de	
Internet	www.mbs-solutions.de	
	wiki.mbs-software.info	
Sonicozoiton	Montag – Freitag: 8:30 bis 12:00 Uhr	
Servicezeiten	13:00 bis 17:00 Uhr	

# 5 Produktunterstützung

# 6 Rechtliche Hinweise

# UrheberschutzDieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verviel-<br/>fältigung, jeder Nachdruck, auch auszugsweise, sowie die Wiedergabe<br/>der Abbildungen, auch im veränderten Zustand, ist nur mit schriftlicher<br/>Zustimmung des Herstellers gestattet.

GewährleistungDiese Anleitung ist vor Montage, Inbetriebnahme, Konfiguration und<br/>Updates des Gerätes sorgfältig zu lesen. Der Gewährleistungs-<br/>anspruch verfällt, wenn das Gerät von dafür nicht ausgebildetem<br/>Personal installiert wird. Ebenfalls ausgeschlossen sind Schäden,<br/>welche durch Missachtung der zulässigen elektrischen Anschluss-<br/>werte und Umgebungsbedingungen oder durch Verwendung<br/>ungeeigneter Werkzeuge entstanden sind.



Haftungsbeschränkung	Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung geltender Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie der langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen des Herstellers zusammengestellt.
	Der Hersteller übernimmt keine Haftung für mittelbare und unmittelbare Schäden aufgrund von: • Nichtbeachten dieser Anleitung
	<ul> <li>nichtbestimmungsgemäßer Verwendung</li> </ul>
	<ul> <li>Einsatz von daf ür nicht ausgebildetem Personal</li> </ul>
	Schäden durch fehlerhafte Installation
	<ul> <li>eigenmächtigen Veränderungen der Hard- und Software</li> </ul>
	Verwendung nicht zugelassener Bauteile
	Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.
	Horstollor
Impressum	Hersteller: MBS GmbH, Römerstraße 15, 47809 Krefeld Geschäftsführer:
	Martin Brust-Theiß, Gerhard Memmen-Krüger, Nils-Gunnar Fritz Registergericht: Krefeld, HRB 3337; USt. IdNr.: DE 120 148 529 Firmensitz: Krefeld
	Inhaltlich Verantwortliche gemäß § 5 TMG sowie § 55 RStV:

Martin Brust-Theiß, Gerhard Memmen-Krüger, Nils-Gunnar Fritz